

Anzeiger Breslauer Kreisblatt.

N^o 23.

Breslau den 6. Juni.

1857.

Bekanntmachung.

Die dem Hospitale zu St. Bernhardin hieselbst gehörigen, vor dem Ohlauer-Thore, links der Ohlauer Chaussee in der Nähe der Knopfmühle belegenen sogenannten

Parchner-Acker-Parzellen

von 12 Morgen 169 □ Ruthen Gesamt-Fläche, sollen auf 6 Jahre vom 1. Januar 1858 ab, in dem

am 2. Juli c. Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Rathhause im Bureau IV anstehenden Licitations-Termine verpachtet werden, wozu wir Bietungslustige einladen.

Die Pachtbedingungen liegen in der rathhäuslichen Botenstube zur Einsicht aus.
Breslau, den 13. Mai 1857.

Der Magistrat hiesiger Haupt- und Residenz-Stadt.

Erbtheilungshalber soll das Kretscham-Grundstück zu Groß Bresfa Kreis Breslau wozu circa 21 Morgen Acker und Wiesen gehören aus freier Hand verkauft werden.

Die Bedingungen sind einzusehen bei dem Kretschambesitzer und Gerichtsscholzen Weise zu Klein Bresfa, Post Bohrau, wo sich ernstliche Selbstkäufer melden wollen.

Die Kalkbrennerei Grüneiche

empfehlte ihren Vorrath von bestem Mauerkalk und Kalkasche zu den billigsten Preisen.

„Kirschen-Verpachtung“

Die Verpachtung der an den Wegen der Herrschaft Wangern befindlichen Kirschen, findet im Wege öffentlicher Licitation

Mittwoch den 10. Juni c. Nachmittags 2 Uhr,
im herrschaftlichen Schloß zu Wangern statt. Bedingungen sind jederzeit auf dem dortigen Rentamt zu erfragen.

Wangern den 25. Mai 1857.

Das Rentamt der Herrschaft Wangern.
Müller.

Kirschen-Verkauf.

Die Kirschen der zur Fideicommiss-Herrschaft Prauß gehörigen Alleen und Gärten werden
am 17. Juni d. J. Vormittags 10 Uhr
auf der Güterdirections-Kanzlei zu Prauß meistbietend verkauft werden. Die näheren
Bedingnisse liegen hier zur Einsicht vor.

Die herrschaftliche Güter-Direction.

Reiner Kornbranntwein,

das Quart $3\frac{1}{2}$ Sgr., Liqueure in bester Güte, das Quart $6\frac{1}{2}$ Sgr. bei

J. C. Wiener, Destillateur in Breslau,

Kupferschmiedestraße Nr 43, Ecke Schuhbrücke.

Den Herren Gutsbesigern

empfiehlt brauchbare Inspektoren, Amtleute, Rentmeister, Wirthschafts- und Rentschreiber, Hauslehrer, Gouvernanten, Wirthschafterinnen u. Sämmtliche mit guten Zeugnissen und besonderen Empfehlungen versehen: Das Central-Adress-Büreau, Ring Nr. 40 in Breslau, geöffnet von 8 Uhr Vor- bis 7 Uhr Nachmittags.

Tabakpflanzen-Verkauf.

Vom 8. Juni ab sind einige Tausend Schock Tabakpflanzen, von Virginer Saamen gezogen, verkäuflich. Hierauf Reflectirende wollen sich an das Wirthschafts-Amt Bielau bei Reisse wenden.

Pferde-Verkauf.

Ein zweijähriger Fuchs-Hengst, fünf Fuß 4 Zoll hoch, sehr fromm und schön und kräftig gebaut, steht an der Schweideniger Thor-Barriere links auf dem zweiten Holzplatz zum Verkauf.

Breslau den 5. Juni 1857.

Markt-Preis.

Breslau den 4. Juni 1857.

	feine,	mittel,	ord.	Waare
Weißer Weizen . . .	89 bis 96	81	67	Sgr.
Gelber dito . . .	88 — 93	83	72	
Roggen . . .	50 — 51	49	46	
Gerste . . .	43 — 46	42	40	
Hafer . . .	29 — 30	28	26	
Erbsen . . .	44 — 47	43	40	